

# Sicherheitsdatenblatt

## Tixophalte Wet

### 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Produkt-Code** 90900166  
**InfoSafe Nr.** ACNMW DE/ger/deu/C  
**Erstellungsdatum** 28.09.2006  
**Verwendung der Zubereitung** Abdichtungsmittel.

**Lieferant** Shell Deutschland Oil GmbH  
 Suhrenkamp 71-77  
 22335 Hamburg  
 Auskunftgebender Bereich:  
 - Anwendungstechnische Informationen:  
 Tel. (040) 3003-8830  
 - Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt  
 Tel. (040) 6324-6255  
 Deutschland

**Telefonnummer**  
**Notruf**  
 040-6324-5110  
**Telefon-Nr.**  
 Tel:040-6324-0 Fax:040-632 1051

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### Beschreibung der Zubereitung

Mischung aus Erdölkomponenten, Lösungsmittel und Additiven.

NAME	CAS	EINECS	KONZENTRATION	Gefahr	R-Satz
N-butyl propionate	590-01-2	209-669-5	10-20 %		R10
N-alkyl propylene diamine dioleate	40027-38-1	254-754-2	1-5 %	Xi, Xn, N	R38, R41, R22, R50

#### Weitere Information

Voller Wortlaut der R-Sätze, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

<b>Einstufung</b>	Entzündlich.
-------------------	--------------

#### Gesundheitsgefahren für den Menschen

Bei Umgebungstemperatur erfahrungsgemäß keine Gesundheitsgefährdung.

#### Sicherheitsrisiken

Entzündlich.

#### Umweltgefahren

Nicht als umweltgefährdend eingestuft.



#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### **Allgemeine Hinweise**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine akuten Gefahren bekannt.

##### **Nach Einatmen**

Wenn das Einatmen von Nebeln, Rauch oder Dämpfen zu Hals- und Nasenreizungen führt, Person an die frische Luft bringen. Wenn sich die Person nicht unverzüglich erholt, ärztliche Hilfe einholen.

##### **Nach Hautkontakt**

Verschmutzte Kleidung entfernen. Den exponierten Bereich mit Wasser spülen und dann mit Seife waschen, falls vorhanden.

##### **Nach Augenkontakt**

Augen mit reichlich Wasser ausspülen. Bei andauernder Reizung ärztliche Hilfe einholen.

##### **Nach Verschlucken**

Unter normalen Nutzungsbedingungen stellt dies keinen primären Expositionsweg dar.

##### **Hinweise für den Arzt**

Symptomatisch behandeln.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### **Besondere Gefahren**

Bei extremer Hitze kann es zu Verbrennung/Wärmezersetzung kommen. Komplexe Mischungen aus festen und flüssigen Partikeln sowie Gase können dann entstehen, einschließlich Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide und weiter nicht definierbare organische/anorganische Verbindungen.

##### **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Wasserbesprühung oder -nebel. Löschpulver, Kohlendioxyd, Sand oder Erde nur für kleine Brände verwenden.

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasserstrahl verwenden.

##### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Atemschutz bei starker Rauch- oder Dampfentwicklung. In geschlossenen Räumen ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung vermeiden. Nebel, Dämpfe nicht einatmen. Alle möglichen Entzündungsquellen in der Umgebung entfernen. In engen Räumen Druck- oder Frischluftatemgerät verwenden.

##### **Umweltschutzmaßnahmen**

Weiteres Auslaufen und Eindringen in die Kanalisation, Gräben oder Flüsse verhindern durch Errichten von Sperren aus Sand, Erde oder anderen geeigneten Materialien.

##### **Reinigungsverfahren - Kleine Mengen**

In einen geeigneten, eindeutig gekennzeichneten Behälter schaufeln und anschließend nach Maßgabe der behördlichen Vorschriften entsorgen.

##### **Säuberungsmethoden - Große Austrittsmengen**

Weiteres Auslaufen und das Eindringen in die Kanalisation durch Errichten von Sperren aus Sand, Erde oder anderen geeigneten Abspermassnahmen verhindern. Reste wie kleinere Verschüttungen behandeln.



Tixophalte

### Weitere Information

Bei Auslaufen größerer Mengen örtliche Behörden informieren.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Offene Feuer löschen. Zündquellen entfernen. Funkenbildung vermeiden. Nicht rauchen.

Aus Qualitäts-Sicherheits- und Gesundheitsgründen die empfohlene Verarbeitungstemperatur nicht überschreiten. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei der Handhabung schwerer Gebinde Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe -soweit sicherheitstechnisch zulässig- tragen. Geeignete Werkzeuge verwenden.

### Lagerung / Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen halten und an kühlem, gut gelüfteten Ort lagern. Gekennzeichnete, fest verschließbare Behälter verwenden. Vor Frost schützen.

### Lagertemperaturen

Mindestens 5°C. Maximal 30°C.

### Zusammenlagerungshinweise

Für Behälter oder Behälterbeschichtung Weichstahl oder Aluminium verwenden.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Für Behälter oder Behälterausskleidungen ist PVC, Polyethylen oder HD-Polyethylen ungeeignet.

### Lagerklasse

11

### Brandklasse

B.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### Expositionsgrenzwerte

Substanz	Gesetzliche Bestimmungen	Expositionsdauer	Expositionsgrenzwert	Einheiten	Bemerkungen
Bitumen, Dämpfe und Aerosole bei der Heissverarbeitung	TRGS 900/901	MAK	10	mg/m <sup>3</sup>	

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

Das Ausmaß und die Art der Kontrolle sind unterschiedlich und abhängig von den jeweiligen Expositionsbedingungen. Kontrollen sollten auf Basis einer Risikoabschätzung und der lokalen Umstände ausgewählt werden. Angemessene Maßnahmen umfassen: Ausreichende Belüftung um Luftkonzentrationen unterhalb der Expositionsrichtlinien/grenzwerte zu halten.

### Hygienemaßnahmen

Vor dem Essen, Trinken, Rauchen und der Benutzen der Toilette, Hände waschen.

### Atemschutz

Falls sich das Risiko des Einatmens ergibt, örtliche Absaugung einsetzen.

### Handschutz

PVC-, Neopren- oder Nitrilkautschuk-Handschuhe. Schutzhandschuhe aus PVC oder Nitrilkautschuk, soweit sicherheitstechnisch zulässig. Die Eigenschaften der Schutzhandschuhe werden bestimmt durch die in der Praxis



Tixophalte

bestehenden Bedingungen (z.B. Mehrfachverwendung, mechanische Belastungen, Temperaturbedingungen, Stärke und Dauer der zu erwartenden Exposition). Es werden vor Auswahl von geeigneten Handschuhen Eignungstests durch den Anwender empfohlen.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille oder Gesichtsschutzschild tragen, falls das Auftreten von Spritzern nicht zu vermeiden ist.

#### **Körperschutz**

Hautschutz, der über die übliche Arbeitskleidung hinausgeht, normalerweise nicht erforderlich.

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzbekleidung soll nationalen Standards entsprechen. Mit entsprechenden Lieferanten klären.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Farbe</b>	Schwarz.
<b>Physikalischer Zustand</b>	Halbfest bei Umgebungstemperatur.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	praktisch unlöslich.
<b>Dichte</b>	1300 kg/m <sup>3</sup> bei 20 °C.
<b>Flammpunkt</b>	>37 °C.

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### **Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Flammen und Funken.

#### **Zu vermeidende Stoffe**

Starke Oxydationsmittel.

#### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei normaler Lagerung sind gefährliche Zersetzungsprodukte nicht zu erwarten.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

#### **Bewertungsgrundlage**

Toxikologische Daten sind noch nicht speziell für dieses Produkt festgelegt worden. Die vorgelegten Informationen beruhen auf Daten der Bestandteile und der Toxikologie ähnlicher Produkte.

#### **Akute Toxizität - Oral**

LD50 > 2000 mg/kg.

#### **Akute Toxizität - Haut**

LD50 > 2000 mg/kg.

#### **Akute Toxizität - Inhalativ**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kein Inhalationsrisiko.

#### **Augenreizung**

Nach EG-Richtlinien nicht als reizend eingestuft.

#### **Hautreizung**

Nach EG-Richtlinien nicht als reizend eingestuft.

#### **Reizung der Atemwege**

Einatmen von Sprühnebel oder Dämpfen kann Reizung verursachen.



Tixophalte

### **Sensibilisierung**

Nach EG-Richtlinien nicht als sensibilisierend eingestuft.

### **Karzinogenität**

Bitumen ist als nicht gefährlich gemäß EC-Kriterien eingestuft, enthält aber geringe Konzentrationen an Polycyclischen Aromaten (PAC'S). Unverdünnt sind diese PAC's nicht bioverfügbar. Wird Bitumen jedoch mit Verdünnungsmitteln gemischt um eine niedrige Viskosität bei Umgebungstemperatur zu erzielen, glaubt man, daß diese Materialien bioverfügbar werden können. Unabhängig von der bekannten Gegenwart von PAC's liegen keine Beweise vor, daß unverdünntes Bitumen oder sein Rauch gesundheitsschädlich sein könnten.

### **Mutagenität**

Nach EG-Richtlinien nicht als mutagen eingestuft.

### **Reproduktionstoxizität**

Keine Daten vorhanden.

## **12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

### **Bewertungsgrundlage**

Ökotoxikologische Daten liegen für dieses Produkt nicht vor. Die vorliegenden Daten basieren auf Werten ähnlicher Produkte.

### **Mobilität**

Wird durch Adsorption an Bodenpartikeln immobilisiert. Sinkt in Wasser.

### **Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologisch nicht leicht abbaubar.

### **Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulation möglich. Die geringe Wasserlöslichkeit und das hohe Molekulargewicht dieser Substanzen bedingen, daß deren Bioverfügbarkeit für aquatische Organismen begrenzt ist und deren Bioakkumulation daher unwahrscheinlich ist.

### **Andere Schädliche Wirkungen**

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Kann bei im Wasser lebenden Organismen zu Verschmutzung führen. Das Produkt ist praktisch nicht toxisch für im Wasser lebende Organismen (LL/EL50 > 100 mg/l). (LL/EL50 ausgedrückt als die nominale Menge des Produktes, die zur Zubereitung eines wässrigen Versuchsextraktes benötigt wird).

### **Andere Beeinträchtigungen**

Das Produkt hat kein ozonschädigendes Potential.

## **13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

### **Ungereinigte Verpackungen**

Behälter vollständig entleeren. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

### **Lokale Gesetzgebung**

Lokale Wiedergewinnungs- oder Entsorgungsbestimmungen beachten.

### **EU-Abfallschlüssel**

17 03 02 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen.

## **14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

### **ADR/RID UN-Nummer**

3295



Tixophalte

**ADR/RID -Gefahrenklasse**

3

**ADR/RID -Verpackungsgruppe**

III

**ADR/RID Bezeichnung des Gutes**

KOHLLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.

**IMDG-UN-Nummer**

3295

**IMDG-Gefahrenklasse**

3

**IMDG-Verpackungsgruppe**

III

**IMDG Bezeichnung des Gutes**

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. - (BUTYL PROPIONATE)

**IATA-ICAO UN-Nummer**

3295

**IATA/ICAO -Gefahrenklasse**

3

**IATA/ICAO-Verpackungsklasse**

III

**IATA/ICAO-ordnungsgemäßer Versandname**

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. - (BUTYL PROPIONATE)

## 15. VORSCHRIFTEN

EC-Symbole	keine.
EC Gefahrenhinweis	R10 Entzündlich.
EC Sicherheitshinweis	S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
EINECS/ELINCS (Europa)	Alle Bestandteile aufgeführt.
TSCA (USA)	Alle Bestandteile aufgeführt.

**Verpackung und Beschriftung (nach Anhang V der Richtlinie 1999/45/EG)**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

**Störfallverordnung**

Das Produkt unterliegt der Seveso-Richtlinie Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

**Technische Anleitung Luft**

Produkt unterliegt Abschnitt 5.2.5/Klasse I.

**Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG (VOC-Richtlinie)**

keine.



## 16. SONSTIGE ANGABEN

### **Änderungskennzeichen setzen**

Bedingt durch ein neues System wurde die Versionsnummer zurückgesetzt.

### **Einschränkungen**

keine bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

### **Liste der R-Sätze aus Kapitel 2**

R10 Entzündlich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

### **Technische Kontaktnummern**

(040) 3003-8830.

### **Weitere Informationen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

... **Ende des SDB** ...

